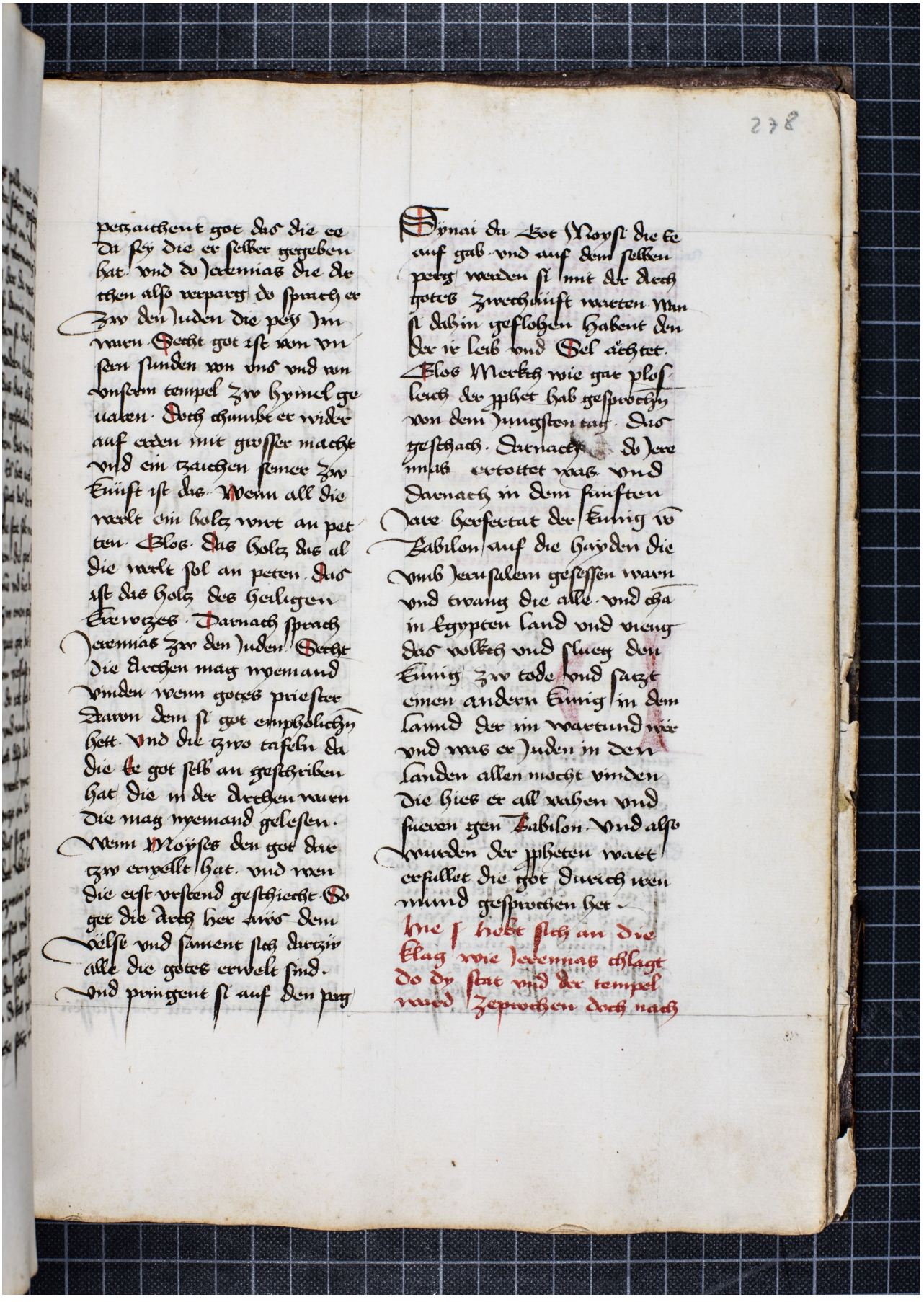
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



278

petrachent got das die ee
da sey die er selber gegeben
hat vnd d' Jeremias die de
then also verparg d' sprach er
Zw den Juden die pey Im
men Gerecht got ist von vn
sern sunden von vns vnd von
vnserm tempel Zw hymel ge
valten. Doch chumbt er wider
auf erden mit grosser macht
vnd ein tzaichen seiner Zw
kunft ist das Wenn all die
warlt ein holtz wirt an pet
ten. Blos. Das holtz das al
die warlt sol an peten. Das
ist das Holtz des Heiligen
Chrevtzes. Darnach sprach
Jeremias Zw den Juden. Gerecht
die drechen mag nyemand
vinden wenn gottes priester
Dann dem s' got empholhen
hett. Vnd die tzwo tafeln da
die de got selb' an geschriben
hat die in der drechen wuen
die mag nyemand gelesen.
Wenn Moyses den got drei
tzw erwellt hat. vnd wen
die erst verstend geschiecht Do
get die drech her wid dem
Gebirge vnd sament slecht durtzh
alle die gottes erwelte sind.
Vnd pringent s' auf den perg
Synai da Got Moyse die te
auf gab vnd auf dem selben
perg werden s' mit der drech
gottes Zwechkunft waeten Wan
s' dahin gefloghen habent den
der ir leib vnd Gel aechtet.
Blos Merkch wie gar plos
leuch der pphet hab gesprochen
von dem Jungsten tag. Das
geschach. Darnach d' here
mitt ertottet was vnd
Darnach in dem fünften
Jare herfertat der Kunig v
Babilon auf die Haiden die
vmb Jerusalem gesessen waren
vnd twang die alle vnd cha
in Egypten land vnd vieng
das volkch vnd slueg den
Kunig Zw tode vnd satzt
einen andern Kunig in dem
lannd der im wartund wär
vnd was er Juden in den
landen allen mocht vinden
die hies er all rauben vnd
fueren gen Babilon. Vnd also
wurden der pheten wart
erfullet die got durech iren
mund gesprochen het.
hie s' hebt sich an die
klag wie Jeremias chlagt
do dy stat vnd der tempel
wurd Zerprochen doch nach